

► Informationen für Geistliche und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums Hildesheim

Liebe Geistliche, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
heute möchten wir Sie über folgende Themen informieren:

Falschmeldung auf RTL: Mobbing-Vorwurf gegenüber der Ludwig-Windhorst-Schule ist absurd

Zum aktuellen Mobbing-Vorwurf des Senders RTL gegenüber der Ludwig-Windhorst-Schule in Hannover hat sich heute in einem Brief an die Führungskräfte des Bistums der Generalvikar Dr. Werner Schreer geäußert:

RTL hat gestern mehrfach einen Beitrag über einen jetzt bereits 13 Monate zurückliegenden Vorfall an der katholischen Ludwig-Windhorst-Schule in Hannover gesendet. In dem Beitrag wird behauptet, dass die Schulleitung der Ludwig-Windthorst-Schule Gewalt an der Schule dulde und eine Schülerin, die sich dagegen einsetzte, aus der Schule „gemobbt“ haben soll.

Diese Vorwürfe sind falsch. Tatsache ist, dass im Januar 2006 Schüler Gewaltszenen per Handy-Video weitergeleitet haben. Eine Schülerin informierte daraufhin die Polizei, die auch einschritt. In der Folge wurden diese Schüler zur Ableistung von Sozialstunden verurteilt. Die Schule hat sofort mit Anti-Gewalttrainings reagiert.

Selbstverständlich hat die Schulleitung das Gespräch mit der Schülerin und ihren Eltern gesucht. Dabei wurde unter anderem die Möglichkeit erwogen, dass die Schülerin die Schule wechselt, um sie vor Vorwürfen anderer Schülerinnen und Schüler zu schützen. Zumindest unter den Eltern der betroffenen Schulklasse war das Eingreifen der Polizei heftig umstritten.

Ohne weitere Rücksprache mit der Schulleitung haben die Eltern der Schülerin ihre Tochter am 22. Februar 2006 von der Ludwig-Windthorst-Schule abgemeldet.

Am 26. Juli 2006 wurde vom Rechtsanwalt der Eltern eine Dienstaufsichtsbeschwerde erhoben, die inzwischen abgewiesen wurde.

Der Vorwurf, die Schulleitung der Ludwig-Windthorst-Schule dulde Gewalt, schlimmer noch, dränge Schüler, die sich gegen Gewalt einsetzten, aus der Schule ist absurd und haltlos.

Es gehört zu den Grundüberzeugungen in unseren katholischen Schulen, Gewalt zu ächten und Zivilcourage zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen aus Hildesheim,

Ihr
Dr. Werner Schreer

Newsletter

KODA-Wahlen 2007: Korrektur

In unseren letzten Newsletter hat sich ein falscher Name eingeschlichen: Das Ersatzmitglied des Wahlvorstandes heißt **Siglinde Kaletta** und nicht „Sieglinde Kalender“. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Wir senden Ihnen freundliche Grüße aus Hildesheim.



Hans Georg Ruhe
Leiter Hauptabteilung Personal/Verwaltung



Domkapitular Heinz-Günter Bongartz
Leiter Hauptabteilung Personal/Seelsorge

Impressum

Herausgeber: Hauptabteilungen Personal/Verwaltung und Personal/Seelsorge
Redaktion: Hauptabteilung Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit